



**Schulzentrum des  
Sekundarbereichs II Neustadt**

Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik



**Freie  
Hansestadt  
Bremen**

Schulzentrum des Sekundarbereichs II Neustadt Berufliche Schulen  
Delmestraße 141 b . 28199 Bremen . Homepage: [www.szn-bremen.de](http://www.szn-bremen.de)

Auskunft erteilt

An die  
Sozialpädagogischen Einrichtungen  
für Kinder und Jugendliche  
im Lande Bremen

T 0421 361 – 101 12  
F 0421 361 - 183 51

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

## **Praktikumsstellen für das Unterstufenpraktikum der Fachschule für Sozialpädagogik (Teilzeitausbildung Erzieher\*in)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem Schuljahr 2017/18 bietet die Fachschule für Sozialpädagogik eine 3-jährige Teilzeitausbildung zur Erzieherin/ zum Erzieher an. Sowohl Stundenumfang als auch Ausbildungsinhalte entsprechen dem Umfang und Niveau der schulischen Vollzeitausbildung.

Hiermit treten wir mit der Bitte um Bereitstellung von Praktikumsstellen im Bereich „Kinder von 0-6 Jahren“ für die Zeit vom

**11. November – 20. Dezember 2019**

an Sie heran.

In diesem ersten von insgesamt drei Praktika geht es um folgende Aspekte und Ziele:

- Einblick ins Arbeitsfeld sozialpädagogischer Einrichtungen,
- Kontaktaufnahme zu Kindern,
- Erfahrungen mit sozialpädagogischen Handlungssituationen,
- gezielte Beobachtungen,
- angeleitete Reflexion der Erfahrungen und Beobachtungen,
- Gestaltung der pädagogischen Beziehung zu Kindern,
- Aktivitäten planen und durchführen,
- angeleitete Reflexion eines geplanten Angebotes.

Aufgabe der Schule ist die Vor- und Nachbereitung des Praktikums mit den Schüler\*innen. Die Schüler\*innen werden von den Fachlehrkräften im Praktikum begleitet und betreut. Außerdem findet an einem Tag während des Praktikums ein Treffen in der Schule statt.

Die Praktikumsstelle soll die zentralen Ziele des Praktikums unterstützen und den individuellen Lernprozess der Praktikant\*innen begleiten:

- Einblick gewähren in das Konzept des Hauses,
- Raum zum Erproben im Gruppenalltag zur Verfügung stellen,
- Unterstützung geben bei der Anfertigung und Auswertung der Beobachtungsaufgaben,
- Reflexionsgespräche führen, die sich insbesondere auf den individuellen Lernprozess der Praktikant\*innen beziehen,
- fachliche Unterstützung und Beratung bei Planung, Durchführung und Reflexion der Praktikumsaufgabe gewähren.

Die wöchentliche Arbeitszeit der Praktikant\*innen beträgt 34 Stunden pro Woche. Diese teilt sich auf in:

- Mindestens 21 Stunden in der Kita: Arbeitszeit mit Kindern
- Mindestens 3 Stunden in der Kita: Planung, Reflexion und Anleitung, Dienstbesprechung, Elternabende / Elterngespräche etc.
- **Die Arbeitszeit in der Einrichtung findet an den regulären Schultagen Montag, Dienstag und Freitag statt**, zusätzliche Wochentage sind in Absprache mit den Praktikant\*innen möglich und erwünscht.
- Maximal 10 Stunden für Praktikumsaufgaben der Schule, die zu Hause bearbeitet werden können.

**Ausnahmen** sind nach Rücksprache möglich. **Fehlzeiten** müssen nachgewiesen werden und dürfen max. 25 % betragen.

Am Ende des Praktikums bitten wir Sie um eine Beurteilung. Die hierfür notwendigen Kriterien erhalten Sie zu Beginn des Praktikums.

Die Anleitung der Praktikant\*innen muss durch eine\*n Erzieher\*in, Sozialpädagog\*in oder eine pädagogische Fachkraft mit einer vergleichbaren Ausbildung erfolgen.

Im Interesse der gemeinsamen Verantwortung von Fachschule und Praxis für die Ausbildung bitte ich, einen/mehrere Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen. Dabei soll nicht mehr als ein\*e Praktikant\*in der Fachschule pro Gruppe eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
Elfriede Dreyer

Abteilungsleiterin der Beruflichen Teilzeitbildungsgänge/ Fachschule für Sozialpädagogik